

# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., für Nichtmitglieder 20 M. Beilagen werden nicht angenommen.



Anzeigen: die dreispaltige Petitzelle oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stellegesuche. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 238.

Leipzig, Mittwoch den 12. Oktober 1904.

71. Jahrgang.

## Amtlicher Teil.

### Der Vorstand des Kreisvereins der Rheinisch-Westfälischen Buchhändler.

Hamm, Koblenz, Köln, Münster,  
den 7. Oktober 1904.

Die Mitglieder des Kreisvereins Rheinisch-Westfälischer Buchhändler werden hierdurch zu der

#### 61. ordentlichen Hauptversammlung

unseres Vereins, die am **Sonntag, den 16. Oktober d. J.**, morgens 11 Uhr im Hotel »König von Spanien«, Kleinmarschierstraße in **Aachen** stattfindet, eingeladen.

#### Tages-Ordnung:

1. Bericht des Vorsitzenden über das verflossene Vereinsjahr.
2. Rechnungsablage des Schatzmeisters.
3. Neuwahlen zum Vorstände.  
Es scheiden aus und sind satzungsgemäß nicht wieder wählbar die Herren:  
Sigismund Theissing-Münster, I. Schatzmeister,  
Emil Griebisch-Hamm, II. Schatzmeister.
4. Antrag des Vorstandes:  
»Die Hauptversammlung wolle dem Vorstände die Vollmacht erteilen, mit dem Vorstände des Börsenvereins diejenigen Rabatt-Ausnahmebestimmungen zu vereinbaren, welche im Interesse der Universitäts-Buchhändler, des Kreisvereins und des gesamten deutschen Buchhandels erforderlich erscheinen.«
5. Beratung über die Bekämpfung der satzungswidrigen Zugaben beim Schulbücher-Geschäft.
6. Antrag des Vereins Kölner Buchhändler:  
»Einführung fester Verkaufspreise im Restbuchhandel und im Kunsthandel zum Schutz gegen Preisunterbietungen durch nicht-buch- und kunsthändlerische Betriebe.«
7. Antrag des Vereins Düsseldorfer Buchhändler:  
»Der Verein der Buchhändler zu Düsseldorf stellt den Antrag: Der Kreisverein solle beim Börsenverein dahin wirken, daß Warenhäuser jeglicher Art dem regulären Buchhandel nur dann angegliedert werden, wenn nach vorheriger Anfrage bei dem jeweiligen Ortsverein Einwendungen von diesem gegen die Angliederung nicht gemacht werden. Ferner sollen im offiziellen Buchhändler-Adressbuch die Warenhäuser als solche gekennzeichnet werden, indem bei der im Alphabet in kleiner Schrift aufgeführten Ortsfirma auf »Warenhaus« unter dem Buchstaben »W« verwiesen wird, unter welchem dann sämtliche Warenhäuser aufgeführt werden, damit der Buchhandel sie auch auf den ersten Blick als solche erkennen kann.«
8. Erläuterungen des Geschäftsganges bei Beschwerden über Satzungsverletzungen.
9. Wahl des Ortes für die nächste ordentliche Hauptversammlung.

Wir verweisen auf die verschiedenen sehr wichtigen und bedeutungsvollen Punkte der Tagesordnung und richten die dringende Bitte an Sie, den Verhandlungen beiwohnen zu wollen.

Nach Schluß der Hauptversammlung findet gegen 3 Uhr gemeinschaftliches Mittagessen im Hotel »König von Spanien«

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 71. Jahrgang.

— das trockene Gedeck à 3 M. — statt. Hierauf ladet der »Aachener Lokalverein« die Herren Kollegen zu einer Wagenfahrt durch den Aachener Stadtwald und nach Rückkehr zur Stadt zum Abendbrot und einer Flasche Wein ein.

Anmeldungen zur Teilnahme am Mittagessen wolle man bis zum 15. d. M. an Herrn Rodrigo Meyers in Aachen richten.

#### Der Vorstand

des Kreisvereins der Rheinisch-Westfälischen Buchhändler.

A. Ganz. Paul Stuermer. Sigism. Theissing.  
Ludw. Meinardus. Arthur Lade. Emil Griebisch.

### Schweizerischer Buchhändler-Verein.

In unseren Verein wurde als Mitglied aufgenommen:  
Herr Otto Schwend, in Firma Universitätsbuchhandlung in Freiburg.

Zürich und Davos, den 9. Oktober 1904.

Namens des Vorstands des Schweizer. Buchhändler-Vereins  
C. M. Ebell, Präsident; Hugo Richter, Schriftführer.

### Inserat-Rechnungen betreffend.

Bei Prüfung der Rechnungen über Inserate im Börsenblatt bitten wir gef. berücksichtigen zu wollen, daß die Titel in den Inseraten der Rubriken »Angebotene Bücher« und »Gesuchte Bücher« aus Borgis gesetzt werden, während die Berechnung nach Petit erfolgt. 4 dieser Zeilen sind gleich 5 Petitzellen.

Leipzig, 1. Juli 1904.

#### Geschäftsstelle

des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler,  
Dr. Orth, Syndikus.

### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt  
Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechtigt.  
Preise in Mark und Pfennigen.

Administration des österreich. Handels-Museums in Wien.  
Jahrbuch der Export-Akademie des k. k. österreichischen Handels-Museums. 5. Studienj. 1902/1903. (III, 210 S.) gr. 8°. '04. 3. —